

Sitzungsprotokoll

Ausschuss für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.02.2026
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 15:28 Uhr
Raum, Ort: Sitzungssaal, Sitzungssaal Kreisverwaltung, Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg
Sitzungsart: öffentlich/nichtöffentlich

Anwesenheitsliste

Vorsitz

Name	Bemerkung
Prof. Dr. Hinrich Bonin	
Ulrike Walter	

Mitglieder des Gremiums (KTA)

Name	Bemerkung
Dietrich Bilgenroth	
Janine Burkhardt	entschuldigt
Günter Dubber	
Matthias Hoffmann	entschuldigt
Brigitte Mertz	Vertretung für: Matthias Hoffmann
Franz-Josef Kamp	
Stefan Mues	Vertretung für: Anna-Lena Narewski
Anna-Lena Narewski	entschuldigt
Petra Kruse-Runge	entschuldigt
Claudia Schmidt	Vertretung für: Petra Kruse-Runge
Rolf Rehfeldt	Vertretung für: Batja Schädel
Batja Schädel	entschuldigt
Jens-Peter Schultz	
Dr. Marco Schulze	
Matthias Wiebe	

Verwaltung Landkreis

Name	Bemerkung
Rainer Müller	
Franziska Welz	
Björn Mennrich	
Jens Böther	
Sebastian Brandt	
Ulrich Mentz	entschuldigt
Sigrid Vossers	

Name

Thomas Behr
Anja Ohlhagen
Yvonne Hobro

Bemerkung

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Gäste:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde gemäß § 6 Ziffer 1 i.V.m. § 22 Geschäftsordnung	
2	Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit	
3	Feststellung der Tagesordnung	
4	Controlling - 4. Quartalsbericht 2025	2026/007
5	Bekanntgabe der Aufnahme eines Kommunalkredites in Höhe von 10.000.000 Euro aus der Kreditermächtigung 2024 und 2025	2025/393
6	Bekanntgabe der Aufnahme von zwei Kommunaldarlehen als Konzernkredite für die MOIN Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH Landkreis Lüneburg	2026/014
7	MOIN Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH Landkreis Lüneburg - Ankauf von zwei Bussen außerhalb des genehmigten Wirtschaftsplans 2026	2026/025
8	Wirtschaftsplan 2026 der gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft Landkreis und Hansestadt Lüneburg mbH (BuK)	2025/392
9	Jahresabschluss 2024/2025 der Theater Lüneburg GmbH	2026/026
10	Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen im Wert von über 2.000,00 Euro, die bis zum 31.12.2025 angeboten worden sind.	2026/001
11	Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen im Wert von über 100,00 Euro bis 2.000,00 Euro, die bis zum 31.12.2025 angeboten worden sind	2026/008
12	Abberufung einer Prüferin im Rechnungsprüfungsamt	2026/020
13	Berufung einer Prüferin im Rechnungsprüfungsamt	2026/022
14	Abberufung einer Prüferin im Rechnungsprüfungsamt	2026/028

TOP	Betreff	Vorlage
15	Bericht des Landrats über wichtige Angelegenheiten	

16	Beantwortung von Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung	
----	--	--

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Vorlage
19	Bei Behandlung eines nichtöffentlichen Tagesordnungspunktes Herstellung der Öffentlichkeit sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Schließung der Sitzung	

Protokoll

Öffentlicher Teil

TOP-Nr. 1 Einwohnerfragestunde gemäß § 6 Ziffer 1 i.V.m. § 22 Geschäftsordnung

Vorsitzender Prof. Dr. Bonin fragt, ob jemand aus den Reihen der Zuhörerinnen und Zuhörer zur Einwohnerfragestunde Fragen an den Landrat richten möchte. Es werden keine Fragen gestellt.

TOP-Nr. 2 Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Prof. Dr. Bonin eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP-Nr. 3 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Die Tagesordnung wird einvernehmlich festgestellt.

TOP-Nr. 4 Controlling - 4. Quartalsbericht 2025 2026/007

Beschluss:

Berichtsvorlage - Beschlussfassung nicht erforderlich.

KVOR Mennrich hält eine Präsentation zum 4. Quartalsbericht 2025. Es handle sich hierbei um eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt des 31.12.2025, da die Jahresabschlussarbeiten noch ausstünden. Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.

Vorsitzender Prof. Dr. Bonin bedankt sich für den Vortrag und stellt fest, dass es keine Nachfragen hierzu gibt.

Anlage 1 2026-01-19 Präsentation Quartalsbericht IV 2025 (P018067327)

TOP-Nr. 5 Bekanntgabe der Aufnahme eines Kommunalkredites in Höhe von 10.000.000 Euro aus der Kreditermächtigung 2024 und 2025 2025/393

Beschluss:

Berichtsvorlage - Beschlussfassung nicht erforderlich.
Berichts

TOP-Nr. 6 Bekanntgabe der Aufnahme von zwei Kommunaldarlehen als Konzernkredite für die MOIN Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH Landkreis Lüneburg 2026/014

Beschluss:

Berichtsvorlage - Beschlussfassung nicht erforderlich.

KR Müller erläutert die finanziellen Vorteile der Ausgestaltung als Konzernkredit. Bezogen auf 10 Mio. Euro müsse der Landkreis hierdurch anfänglich 50.000 Euro weniger an Zinsen zahlen. Mit Blick auf künftige Darlehen könne bei den Zinsaufwendungen mit Ersparnissen von kumuliert deutlich über einer Mio. Euro gerechnet werden.

TOP-Nr. 7 MOIN Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH Landkreis Lüneburg - Ankauf von zwei Bussen außerhalb des genehmigten Wirtschaftsplans 2026 2026/025

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Der Vertreter des Landkreises Lüneburg in der Gesellschafterversammlung der MOIN Mobilitätsinfrastruktur und -betriebs GmbH Landkreis Lüneburg wird angewiesen, der Anschaffung von zwei Dieselnissen zur Stabilisierung des Betriebs und für den Fährnotverkehr zuzustimmen.

KR Müller berichtet, dass die MOIN zwei weitere Busse erwerben möchte, um den erforderlichen Fährnotverkehr für die Fähre in Bleckede bewerkstelligen zu können.

Vorsitzender Prof. Dr. Bonin erkundigt sich, ob die konkret zu beschaffenen Dieselnisse schon feststehen würden.

KR Müller bestätigt, dass es sich um zwei Euro 6 Dieselnisse handle. Elektro-Busse hätten einen längeren Vorlauf und seien auf dem Markt nicht so kurzfristig verfügbar.

KTA Bilgenroth hätte gehört, dass derzeit elf Busse aufgrund von Mängeln nicht einsatzbereit seien. Er möchte wissen, ob der Landkreis bzw. die MOIN hierfür jemanden in die Haftung nehme.

KR Müller erklärt, dass es sich hierbei nicht direkt um Mängel handle, sondern um Reparaturen, die aus verschiedenen Gründen anstünden. Die Anzahl nicht fahrbereiter Busse sei zwar zu hoch, allerdings könnten die Werkstätten derzeit nicht schneller arbeiten.

LR Böther möchte ergänzen, dass dies mit Unfällen aufgrund von Glatteis zusammenhänge.

KTA Rehfeldt stellt in Frage, ob es wirklich vernünftig sei Dieselnisse zu beschaffen. Diese hätten schließlich eine Lebensdauer von ungefähr 20 bis 25 Jahren. Er fragt nach der Möglichkeit Übergangsweise Subunternehmen zu beauftragen, bis Elektrobusse verfügbar wären.

KR Müller erläutert, dass es wirtschaftlicher sei die Beförderungsleistung durch die MOIN selbst zu erbringen. Zudem sei geplant, die Dieselnisse sukzessive durch Elektrobusse zu ersetzen.

**TOP-Nr. 8 Wirtschaftsplan 2026 der gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft
Landkreis und Hansestadt Lüneburg mbH (BuK)**

2025/392

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Enthaltung

Beschluss:

Die Vertreter des Landkreises Lüneburg in der Gesellschafterversammlung der gemeinnützigen Bildungs- und Kulturgesellschaft Landkreis und Hansestadt Lüneburg mbH werden angewiesen, dem Wirtschaftsplan 2026 zuzustimmen.

LR Böther informiert, dass der durch die BuK aufgestellte Wirtschaftsplan für 2026 einen Fehlbetrag von knapp 10.000 Euro aufweise. Die BuK habe aber betont, optimistisch geplant zu haben. Insgesamt seien sowohl die Erträge als auch die Aufwendungen gestiegen. Landkreis und Hansestadt müssten zusammen circa 998.000 Euro an Zuschüssen zahlen, wovon der Landkreis einen Anteil in Höhe von 74,9 %, d.h. rund 747.000 Euro, zu tragen hätte. Dieser Betrag sei so auch im Haushalt 2026 eingeplant worden.

TOP-Nr. 9 Jahresabschluss 2024/2025 der Theater Lüneburg GmbH

2026/026

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich bei 1 Gegenstimme

Beschluss:

Die Vertreter des Landkreises Lüneburg in der Gesellschafterversammlung der Theater Lüneburg GmbH werden angewiesen, den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024/2025 zu genehmigen, der Geschäftsführung und dem Aufsichtsrat Entlastung zu erteilen sowie den Jahresüberschuss in Höhe von 253.600,41 € als Gewinnvortrag in das laufende Geschäftsjahr 2025/2026 zu übernehmen.

KR Müller erläutert, dass in dem Jahresüberschuss der Erlös aus dem Verkauf eines Flügels für 100.000 Euro enthalten sei. Insgesamt sei das Jahresergebnis deutlich besser als ursprünglich erwartet. Dies sei jedoch auch darauf zurückzuführen, dass der Landkreis sowie die Hansestadt deutlich höhere Zuschüsse in die Gesellschaft gegeben hätten. Zudem habe das Theater hohe Erlöse durch Sponsoren erzielt.

Trotz des erfreulichen Jahresergebnisses weist KR Müller darauf hin, dass es wünschenswert wäre, wenn sich das Land wie vor einigen Jahren vertraglich vereinbart zur Hälfte an der Defizitförderung beteiligen würde.

KTA Mues erkundigt sich, ob es bereits einen neuen Geschäftsführer gebe.

KR Müller verneint dies. Das Auswahlverfahren laufe, bis zur Frist Ende Januar seien knapp 30 Bewerbungen eingegangen. Ein externes Beratungsunternehmen erstelle derzeit einen Bewerberspiegel, anhand dessen eine Vorauswahl getroffen werde.

KTA Bilgenroth hält es für unpassend, in Bezug auf das Theater von einem Gewinn zu sprechen. Er fragt, ob es für die vorherige Spielzeit einen Verlustvortrag gegeben hätte.

KR Müller stellt klar, dass auch die Verluste übertragen werden. Es erfolge eine Verrechnung mit den Vorjahren, die sich in der Bilanz wiederfinde.

KTA Bilgenroth möchte zudem wissen, wie hoch die Verluste des Theaters ausfielen, würde man die Unterstützung durch Steuergelder herausrechnen. Diese beliefen sich seines Wissens nach auf über 9 Mio. Euro.

KR Müller erwidert, dass man dafür von diesen 9 Mio. Euro die Gewinne in Höhe von 253.000 Euro abziehen müsse.

Vorsitzender Prof. Dr. Bonin kommt in diesem Kontext auf die kontinuierlich sinkenden Zuschauerzahlen des Theaters zu sprechen. Es komme letztendlich auf eine hohe Besucherzahl, nicht bloß auf ein positives Wirtschaftsergebnis an.

TOP-Nr. 10 Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen im Wert von über 2.000,00 Euro, die bis zum 31.12.2025 angeboten worden sind.
2026/001

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Der Annahme der in der Anlage 1 aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.

TOP-Nr. 11 Annahme von Spenden, Schenkungen und sonstigen Zuwendungen im Wert von über 100,00 Euro bis 2.000,00 Euro, die bis zum 31.12.2025 angeboten worden sind
2026/008

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Der Annahme der in der Anlage 1 aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.

TOP-Nr. 12 Abberufung einer Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
2026/020

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Die Tarifbeschäftigte Frau Karin Tolla wird vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsichtsbehörde zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes abberufen.

TOP-Nr. 13 Berufung einer Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
2026/022

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Die Verwaltungsfachangestellte Frau Sabrina Stache wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Personal, Innere Angelegenheiten und Digitalisierung vom
11.02.2026

als Prüferin im Rechnungsprüfungsamt beim Landkreis Lüneburg berufen.

TOP-Nr. 14 Abberufung einer Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

2026/028

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Beschluss:

Die Kreisamtfrau Britta Cohn wird vorbehaltlich der Zustimmung der Kommunalaufsichtsbehörde zum nächstmöglichen Zeitpunkt als Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes abberufen.

TOP-Nr. 15 Bericht des Landrats über wichtige Angelegenheiten

LR Böther sowie die anwesenden Mitglieder der Verwaltungsleitung haben keine Berichtspunkte über wichtige Angelegenheiten.

TOP-Nr. 16 Beantwortung von Anfragen gem. § 17 Geschäftsordnung

Es gibt ebenfalls keine Fragen von Seiten der Kreistagsabgeordneten.

Öffentlicher Teil

TOP-Nr. 19 Bei Behandlung eines nichtöffentlichen Tagesordnungspunktes Herstellung der Öffentlichkeit sowie Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Schließung der Sitzung

Vorsitzender Prof. Dr. Bonin schließt die Sitzung um 15:28 Uhr.

Vorsitz:

Prof. Dr. Hinrich Bonin
Vorsitzender

Protokollführung:

Silke Zipser
Schriftführerin

Ausschussbetreuung:

Franziska Welz